

Naturgefahren / Schutzbauten



Projektname: Renaturierung Chlimsenbach

Projektbeschreibung: Beim Auftreffen des Chlimsenbaches auf die Gleisanlagen des Bahnhofes Biberbrugg wurde der Bach in einem Betonrohrdurchlass eingedolt parallel zu den Gleisen geführt. Wiederholt reichte das Schluckvermögen des Durchlasses für die Wasser- und Geschiebemenge nicht aus und der Bach überschwemmte die Gleisanlagen des Bahnhofes Biberbrugg. Auf Grund des hohen Schadenpotentials entschied sich die SOB den Bach auf einer Länge von ca. 40 Metern offen zu legen und naturnah zu gestalten. Im Hinblick auf den Ausbau des Bahnhofes Biberbrugg galt es in einer Vorstudie die Hochwassersituation gesamthaft zu beurteilen.

Projektziele:

- Erhöhung der Hochwassersicherheit des Bahnhofes Biberbrugg
- Ökologische Aufwertung des Baches

Unsere Leistungen:

- Vorstudie Hochwassersituation Bahnhof Biberbrugg
- Feldaufnahmen
- Hydraulische Berechnungen (Hochwasserabschätzung, Bemessung des neuen Gerinnequerschnittes)
- Bau- und Ausführungsprojekt inkl. Baubewilligungsverfahren
- Submission
- Bauleitung

Bearbeiter: Martin Ammann

Ausführung: 2006 - 2008

Auftraggeber: Schweizerische Südostbahn AG
Bahnhofplatz 1a
9001 St. Gallen